

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 1 von 14

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

MINERAL-BTW

UFI: 9N0T-T3KV-7UCH-VJTV

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Sanitärreiniger

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: nanofix e.K.  
Inh. René Zarbock  
Straße: Am Martinsberg 13  
Ort: D-14806 Bad Belzig  
Telefon: +49 033846 900 020      Telefax: +49 033846 900 021  
E-Mail: info@nanofix.de  
Ansprechpartner: Herrn René Zarbock  
Internet: www.nanofix.de  
Auskunftgebender Bereich: Geschäftsführung

**1.4. Notrufnummer:** 24-St. Notrufnummer des GGIZ +49-361-730730

### Weitere Angaben

Sanitärreiniger mit Abperleffekt

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319  
Aquatic Chronic 3; H412

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



#### Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt/Behälter entsprechend der behördlichen Bestimmungen der Entsorgung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 2 von 14

zuführen.

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208

Enthält 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Gemisch mit angeführten sowie ungefährlichen Bestandteilen

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.)-Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%			5 - < 10 %
	931-333-8		01-2119489410-39	
	Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H318 H411			
64-17-5	Ethanol			5 - < 10 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
5949-29-1	Zitronensäure monohydrat			2 - < 5 %
	201-069-1		01-2119457026-42	
	Eye Irrit. 2; H319			
7664-38-2	ortho-Phosphorsäure			2 - < 5 %
	231-633-2			
	Met. Corr. 1, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1; H290 H302 H314 H318			
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)			0,1 - < 1 %
	226-394-6	605-019-00-3	01-2119462829-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315 H319 H317			
68131-39-5	Alkohole, C12-15, ethoxyliert			0,1 - < 1 %
	500-195-7			
	Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H318 H400 H412			
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)			< 0,1 %
	299-682-2			
	Acute Tox. 4, Skin Sens. 1A, Aquatic Chronic 3; H302 H317 H412			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 3 von 14

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
147170-44-3	931-333-8	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.)-Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%	5 - < 10 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 2430 mg/kg Eye Dam. 1; H318: >= 10 - 100 Eye Irrit. 2; H319: >= 4 - < 10	
64-17-5	200-578-6	Ethanol	5 - < 10 %
		inhalativ: LC50 = 51 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 10470 mg/kg	
5949-29-1	201-069-1	Zitronensäure monohydrat	2 - < 5 %
		dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 5400 mg/kg	
7664-38-2	231-633-2	ortho-Phosphorsäure	2 - < 5 %
		oral: ATE = 500 mg/kg Skin Corr. 1B; H314: >= 25 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 10 - < 25 Eye Irrit. 2; H319: >= 10 - < 25	
93893-89-1	299-682-2	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)	< 0,1 %
		dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 300 - < 2000 mg/kg	

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % Phosphate, < 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe (Citral, Limonene).

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.

##### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

##### Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

##### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 4 von 14

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

###### **Allgemeine Hinweise**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

###### **Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

###### **Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

###### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

###### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

###### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

###### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten.

###### **Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A (Brennbare ätzende Gefahrstoffe)

##### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Sanitärreiniger

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### 8.1. Zu überwachende Parameter

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 5 von 14

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
64-17-5	Ethanol	200	380		4(II)	
7664-38-2	Orthophosphorsäure		2 E		2(I)	

#### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.) -Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%			
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	7,5 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	7,5 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	44 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	13,04 mg/m <sup>3</sup>
64-17-5	Ethanol			
	Arbeitnehmer , langfristig	inhalativ	systemisch	950 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer , akut	inhalativ	lokal	1900 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer , langfristig	dermal	systemisch	343 mg/kg KG/d
	Verbraucher , langfristig	inhalativ	systemisch	114 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher , akut	inhalativ	lokal	950 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher , langfristig	dermal	systemisch	206 mg/kg KG/d
	Verbraucher , langfristig	oral	systemisch	87 mg/kg KG/d
7664-38-2	ortho-Phosphorsäure			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	10,7 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	2,92 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	2 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	4,57 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	0,73 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,1 mg/kg KG/d
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	9 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,7 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	lokal	0,14 mg/cm <sup>2</sup>
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,588 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,667 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,145 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,833 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,083 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	0,25 mg/kg KG/d

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 6 von 14

#### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.)-Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%	
Süßwasser		0,0135 mg/l
Meerwasser		0,0014 mg/l
Süßwassersediment		14,8 mg/kg
Meeressediment		1,48 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		3000 mg/l
Boden		0,8 mg/kg
64-17-5	Ethanol	
Süßwasser		0,96 mg/l
Meerwasser		0,79 mg/l
Süßwassersediment		3,6 mg/kg
Meeressediment		2,9 mg/kg
Sekundärvergiftung		720 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		580 mg/l
Boden		0,63 mg/kg
5949-29-1	Zitronensäure monohydrat	
Süßwasser		0,44 mg/l
Meerwasser		0,044 mg/l
Süßwassersediment		34,6 mg/kg
Meeressediment		3,46 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1000 mg/l
Boden		33,1 mg/kg
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)	
Süßwasser		0,007 mg/l
Meerwasser		0,001 mg/l
Süßwassersediment		0,125 mg/kg
Meeressediment		0,013 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1,6 mg/l
Boden		0,021 mg/kg
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)	
Süßwasser		0,005 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,05 mg/l
Meerwasser		0,001 mg/l
Süßwassersediment		0,2 mg/kg
Meeressediment		0,02 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,26 mg/l
Boden		0,035 mg/kg

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 7 von 14



#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

##### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]:z.B. Nitril 0,4 mm Stark - Permeation = 480 Min.

##### Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

##### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig	
Farbe:	gelblich	
Geruch:	citrusartig	
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:		nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:		>100 °C
Entzündbarkeit:		nicht anwendbar
		nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:		0,9 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:		15 Vol.-%
Flammpunkt:		61 °C
Zündtemperatur:		400 °C
Zersetzungstemperatur:		nicht bestimmt
pH-Wert (bei 20 °C):		2,18 (1%)
Kinematische Viskosität:		nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:		leicht löslich
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:		nicht bestimmt
Dampfdruck:		23 hPa
(bei 20 °C)		
Dichte (bei 20 °C):		1,15 g/cm <sup>3</sup>
Relative Dampfdichte:		nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 8 von 14

#### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich. keine

#### Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Lösemittelgehalt:

5,10 %

Festkörpergehalt:

4,00 %

#### Weitere Angaben

keine

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 9 von 14

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.) -Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%				
	oral	LD50 mg/kg	2430	Ratte	
	dermal	LD50 mg/kg	>5000	Ratte	
64-17-5	Ethanol				
	oral	LD50 mg/kg	10470	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Kaninchen	OECD 402
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	51 mg/l	Ratte	OECD 403
5949-29-1	Zitronensäure monohydrat				
	oral	LD50 mg/kg	5400	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte	OECD 402
7664-38-2	ortho-Phosphorsäure				
	oral	ATE mg/kg	500		
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)				
	oral	LD50 mg/kg	> 300 - < 2000	Ratte	Study report (2015) OECD Guideline 423
	dermal	LD50 mg/kg	> 2000	Ratte	Study report (1990) OECD Guideline 402

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Enthält 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

##### Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

##### Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 10 von 14

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.)-Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1.11 mg/l	96 h	Fische		
	Akute Algentoxizität	ErC50 >1-10 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 1.9 mg/l	48 h	Daphnien		
	Fischtoxizität	NOEC 0,16 mg/l	28 d	Oncorhynchus mykiss	ECHA	
	Crustaceotoxizität	NOEC 0,3 mg/l	21 d	Daphnia magna		
64-17-5	Ethanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 15300 mg/l	96 h	Pimephales promelas	US-EPA	
	Akute Algentoxizität	ErC50 275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	OECD 201	
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 9268 - 14221 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	
5949-29-1	Zitronensäure monohydrat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 440 mg/l	96 h	Leuciscus idus (Goldorfe)		OECD 203
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 1535 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Algentoxizität	NOEC 425 mg/l	8 d			
7664-38-2	ortho-Phosphorsäure					
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 100 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010)	EU Method C.3
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 > 100 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2010)	OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 > 1000 mg/l)	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	Study report (2010)	OECD Guideline 209
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)					
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 16,5 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2000)	OECD Guideline 202

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine relevanten Daten verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 11 von 14

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Quelle
		Bewertung			
147170-44-3	1-Propanaminium, 3-Amino-N-(carboxymethyl)-N, N-Dimethyl, N-(C8-18(geradzahlig) und C18 unges.)-Acryl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 30%				
	DOC-Abnahme OECD 302B		>80%		
	biologisch leicht abbaubar				
64-17-5	Ethanol				
	Biologische Abbaubarkeit		97%	28	
	Leicht biologisch abbaubar				
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)				
	Sauerstoffverbrauch		>90%	28	

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine relevanten Daten verfügbar.

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol	-0,31
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)	2,76
93893-89-1	3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril (3-METHYL-5-PHENYL-PENTENENITRILE)	2,81

### BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol	0,66		
5392-40-5	3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL)	89,72		

### 12.4. Mobilität im Boden

Es sind keine relevanten Daten verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Gemisch wird weder als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) noch als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) angesehen.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Keine Daten verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind herkunftsbezogen definiert. Da dieses Produkt in mehreren Industriebranchen Anwendung findet, kann vom Hersteller keine Abfallschlüsselnummer vorgegeben werden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 12 von 14

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: stark ätzend.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 12,63 % (145,239 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 12,63 % (145,239 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

##### Zusätzliche Hinweise

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 13 von 14

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung].

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 ArbSchG).  
Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%  
CLP: Classification, labelling and Packaging  
REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals  
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
UN: United Nations  
DNEL: Derived No Effect Level  
DMEL: Derived Minimal Effect Level  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
ATE: Acute toxicity estimate  
LL50: Lethal loading, 50%  
EL50: Effect loading, 50%  
EC50: Effective Concentration 50%  
ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
NOEC: No Observed Effect Concentration  
BCF: Bio-concentration factor  
PBT: persistent, bioaccumulative, toxic  
vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)  
EmS: Emergency Schedules  
MFAG: Medical First Aid Guide  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
IBC: Intermediate Bulk Container  
VOC: Volatile Organic Compounds  
SVHC: Substance of Very High Concern  
@1602.B016012

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MINERAL-BTW

Überarbeitet am: 24.01.2023

Materialnummer: 8101

Seite 14 von 14

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Expertenurteil und Beweiskraftermittlung
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält 3,7-Dimethyl-2,6-octadienal (CITRAL). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*